

Vorlage-Nr.: **1302-2013/DaDi**

Aktenzeichen: 519-013

Fachbereich: KKH - Kreiskliniken

Beteiligungen: *KSt - Beteiligungsmanagement und -controlling*  
*L - Landrat*

Produkt: **KKH Eigenbetrieb "Kreiskliniken"**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreiskliniken - Betriebskommission	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Kreisausschuss	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
3.	Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
3.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
4.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Beitritt zum Clinotel Krankenhausverbund**

**Beschlussvorschlag:**

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg wird mit seinen Kreiskliniken Franchisenehmer im Clinotel-Krankenhausverbund gGmbH in Köln zum 1. Mai 2013.

## **Begründung:**

Der Clinotel-Krankenhausverbund gGmbH mit Sitz in Köln ist ein bundesweit agierender Verbund von leistungsfähigen und innovativen Krankenhäusern in öffentlicher und freigemeinnütziger Trägerschaft. Ziel dieses bundesweiten Verbundes ist es, von den Stärken der Mitgliedshäuser gegenseitig zu profitieren und die fehlende Bündelung von Kompetenzen durch einzeln agierende Krankenhäuser aufzubrechen.

Die Mitgliedskrankenhäuser sind über einen Franchisevertrag miteinander verbunden. Bei einem Franchisesystem handelt es sich um eine Partnerschaft zwischen Franchisegeber (Clinotel) und Franchisenehmer (Krankenhaus). Der Franchisenehmer agiert weiterhin als rechtlich und organisatorisch selbständiges Unternehmen, aber beide Partner gemeinsam arbeiten am wirtschaftlichen Erfolg der Unternehmung.

Die unternehmerischen Entscheidungen werden somit weiterhin vor Ort getroffen, um die Regionalität zu wahren.

Die Kreiskliniken profitieren sowohl von den Service- und Dienstleistungen des Franchisegebers als auch von einem hohem Unternehmensniveau, einem Wettbewerbsvorsprung und folglich einer steigenden Attraktivität beim Patienten. Die Kreiskliniken machen sich damit den Wissens- und Erfahrungsvorsprung eines bundesweiten Krankenhausverbundes zu nutze.

Über eine strenge Auswahl der Bewerber wird sichergestellt, dass nur wirtschaftlich gesunde und innovative Krankenhäuser in den Verbund aufgenommen werden.

Die regionale Konkurrenz wird über einen vertraglichen gesicherten Gebietsschutz ausgeschlossen, da zwischen den Häusern sehr sensible Daten ausgetauscht werden. Damit stehen diese nicht im Wettbewerb zueinander.

Die Vorteile dieses starken Verbundes sind:

- Wissenstransfer
- Qualitätsentwicklung - Externe und interne Qualitätssicherung
- Auditverfahren mit Schwerpunkt Patientensicherheit
- Risikomanagement
- Excellence Konzepte (Lernen von den Besten)
- Benchmarking über relevante Qualitäts-, Kosten- oder Leistungsgrößen
- Optimierung des Finanzbereichs: Kodierung, Forderungsmanagement, Finanzkennzahlen
- Zentrale Dienstleistungen und Fachgruppen

Das Leitbild von Clinotel lautet „Von den Besten lernen, zu den Besten gehören“. Gleichsam werden die Mitglieder von Clinotel in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit dem gemeinsamen Ziel tätig, einen Kreis von selbständigen, nicht konkurrierenden Einrichtungen im Gesundheitswesen mit der besten Medizin und den besten Hotelleistungen aufzubauen.

Derzeit gehören bundesweit 41 Krankenhäuser dem Krankenhausverbund Clinotel an. Aus Hessen sind seit September 2012 sieben kommunale Krankenhäuser Franchisenehmer bei Clinotel, wovon zwei kommunale Krankenhäuser, GPR Rüsselheim und Gesundheitszentrum Odenwald, in der südhessischen Region liegen.

Daneben stellt der Clinotel Krankenhausverbund eine interessante Alternative zu einer Holdinglösung dar und kann in Südhessen auch als Grundlage für eine weitergehende Zusammenarbeit – insbesondere der öffentlichen Krankenhäuser – dienen.

Die Aufnahmekriterien werden seitens der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg in allen Punkten vollumfänglich erfüllt.

Die jährliche Franchisegebühr orientiert sich an der Höhe des Krankenhausbudgets und beläuft sich für die Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg auf jährlich 96.300 Euro brutto. Die Finanzierung dieser

jährlichen Gebühr erfolgt aus dem laufenden Budget und kann aufgrund Erfahrungen anderer beigetretenen Häuser durch Einsparungen, die im Wirtschaftsplan 2013 noch nicht eingeflossen sind, abgedeckt werden.

Die einmalige Aufnahmegebühr in Höhe von 53.500 Euro brutto wird durch weitere Einsparungen im Budget Verwaltungsbedarf, insbesondere Reduzierung der Beratungskosten, im laufenden Jahr finanziert. Die vertragliche Mindestlaufzeit beträgt drei Jahre. Danach ist der Vertrag mit einer jährlichen Kündigungsfrist kündbar.

Bis zum Austritt aus dem Klinikverbund Hessen zum 31. Dezember 2013 laufen beide Verbände parallel. Derzeit bestehen Bestrebungen seitens der Gesellschafter im Klinikverbund Hessen, diesen als Interessenvertretung kommunaler Krankenhäuser in der Rechtsform eines Vereins umzugestalten. Dieser Prozess soll bis zum Jahresende abgeschlossen sein. Die Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg müssen dann für sich bewerten, ob eine Mitgliedschaft bei dieser kommunalen Interessensvertretung sinnvoll ist.

Die Betriebsleitung schlägt aus den vorgenannten Gründen vor, dass der Landkreis Darmstadt-Dieburg mit seiner Kreisklinik Franchisenehmer im Krankenhausverbund Clinotel gGmbH zum 1. Mai 2013 wird.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Produkt: Clinotel Krankenhausverbund  
Umlagen: Franchising

<b>Aufwendungen</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Sachkonto: 695000	149.800,00 EUR	96.300,00 EUR	96.300,00 EUR
<b>Erträge</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR